

## Presseinformation

Samstag, 4. November 2023

### Andreas Schwenk Europakandidat 2024

#### FDP schickt profilierten Außenpolitiker ins Rennen

Auf ihrer Kreiswahlversammlung an diesem Wochenende wählten die Mitglieder der Essener FDP den Rüttenscheider Unternehmens- und Kommunikationsberater Andreas Schwenk (34) zu ihrem örtlichen Kandidaten für die kommende Europawahl 2024.

Schwenk ist von seiner Ausbildung und beruflichen Tätigkeit her ein absoluter Fachmann für internationale Politik. Seit 2015 leitet er darüber hinaus als Vorsitzender den Landesfachausschuss für Europa, Internationales und Verteidigung der nordrhein-westfälischen FDP. Der Ausschuss stellt ein parteiinternes Beratungsgremium für die Führungskräfte und Mandatsträger dar. Seit 2018 übernimmt Schwenk diese Beratungsfunktion auch als nordrhein-westfälischer Vertreter im entsprechenden Bundesfachausschuss für die Bundespartei.

Seine erste wissenschaftliche außenpolitische Buchpublikation tätigte Schwenk 2019 in englischer Sprache mit dem Werk „Finding a Cue through "Q": Applying Q-Methodology to Compare German and U.S. Diplomats' Attitudes towards U.N. Security Council Reform“.

Schwenk blickt mit Tatendrang auf den kommenden Wahlkampf: „Bei nicht abbreißenden Flüchtlingsströmen, ständig neuen Kriegen und wachsendem Populismus befinden wir uns international in einem

rauen Fahrwasser. Politik muss überzeugende Lösungen finden, um diese Krisen zu lösen. Dafür braucht es eine ernstzunehmende Zeitenwende und eine starke Europäische Union. Gleichzeitig muss eine liberale Stimme in Europa dafür sorgen, dass die EU die Menschen ihr Leben leben lässt und sie nicht ständig mit überflüssigen Verordnungen oder Richtlinien überhäuft. Politisch stark nach außen und bürokratisch schlank nach innen muss das Credo sein. Das geht nur mit einer lauten Stimme der FDP in Brüssel.“